

BGL BNP Paribas Banque Privée bezieht symbolträchtiges Royal Roosevelt House in Luxemburg-Stadt

Im Juni 2026 hat die BGL BNP Paribas Banque Privée ihre neuen Geschäftsräume im Royal Roosevelt House, einem architektonischen Ensemble im Herzen der historischen Oberstadt von Luxemburg, bezogen. Die Restaurierung der drei Stadtvillen vom Ende des 19. Jahrhunderts spiegelt den Wunsch der Bank wider, ein außergewöhnliches Erbe zu erhalten und gleichzeitig ein modernes Umfeld für Kunden und Mitarbeitende zu schaffen.

Ein symbolträchtiger Ort im Herzen der Stadt und für die Luxemburger Geschichte

Das Royal Roosevelt House befindet sich an einer historischen Kreuzung zwischen Boulevard Royal, Boulevard Roosevelt und Rue Notre Dame im Zentrum eines historischen Stadtviertels, das eng mit der Entwicklung der Oberstadt nach dem Abbau der alten Festungsanlagen verbunden ist.

Die drei ab dem Jahr 1891 entstandenen Häuser, die heute das Ensemble bilden, zeugen von der architektonischen und städtischen Entwicklung der Luxemburger Hauptstadt. Dies gilt insbesondere für die Maison Servais, die 1893 von dem Architekten Pierre Funck für Emile Servais-Majerus entworfen wurde.

Grundlegende Restaurierung zum Erhalt des kulturellen Erbes

Die Renovierung des Royal Roosevelt House war eine enorme architektonische und technische Herausforderung. An dem denkmalgeschützten Gebäude wurden umfassende Restaurierungsarbeiten vorgenommen, um seine historische Authentizität und sein ursprüngliches Erscheinungsbild zu bewahren.

Es sollte bewusst kein Neubau errichtet, sondern das Erbe der Vergangenheit sichtbar gemacht und gewürdigt werden. So ist es gelungen, zahlreiche historische Elemente wie die Parkettböden mit Einlegearbeiten, Deckenverzierungen, Zierelemente im unteren Wandbereich, Buntglasfenster, Treppen, Kunstschmiedearbeiten oder auch bestimmte symbolträchtige Räume des Gebäudes zu erhalten und zu restaurieren. Einige Gitter, Dachgauben und Schmiedearbeiten wurden anhand historischer Zeichnungen nachgebildet, um die architektonische Einheit der Villen und ihre Integration in die natürliche Umgebung zu bewahren.

Im Rahmen des Projekts konnten auch wieder Gärten in der ursprünglichen Ausgestaltung der Stadtvillen des Boulevard Royal angelegt werden, was einen sanfteren Übergang zwischen den Gebäuden und dem urbanen Raum schafft.

Diese Restaurierung ist das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit der Bank mit dem Architekturbüro Fabeck Architectes, der Stadt Luxemburg und dem für Denkmalschutz zuständigen Institut National pour le Patrimoine Architectural mit dem Anspruch, den Ausstattungsanforderungen einer modernen Bank Rechnung zu tragen, aber auch den ganz individuellen Charakter dieses Ortes mit Sorgfalt zu bewahren.



Kunst, kulturelles Erbe und urbaner Raum im Dialog

Die monumentalen, an Wetterfahnen erinnernden Metallsulpturen von Philippe Hiquily akzentuieren die Ecke der Maison Servais und säumen den Zugang zum Plateau der Altstadt von der Adolphe-Brücke aus. Als „Windspiele“ verkörpern sie permanente Bewegung und sind damit Sinnbild des Wandels der Zeit und eines sich dynamisch weiterentwickelnden kulturellen Erbes.

Die im Roosevelt Royal House ausgestellten Kunstwerke entstammen der Kunstsammlung der Bank mit Werken Luxemburger und internationaler Künstler. Die Exponate rotieren regelmäßig, um den Ort lebendig zu erhalten, damit man ihn immer wieder neu entdecken kann. Dieses Konzept passt in die Vision der Bank: Zeit als Vektor für Transfer, Gestaltung und Offenheit.

Verantwortungsbewusste Restaurierung

Das Projekt stand im Zeichen einer verantwortungsbewussten Restaurierung. Ziel war es, die architektonische Identität des Ortes zu erhalten und behutsam Anpassungen an die heutige Nutzung vorzunehmen. Die historische Lesbarkeit der Gebäude blieb dabei gewahrt, der Gesamteindruck wird durch die Integration neuer technischer Ausstattung nicht gestört.

Mit der Renovierung haben sich auch Komfort, Barrierefreiheit, Sicherheit und Aufenthaltsqualität in den Innenräumen verbessert.

Das gesamte Projekt ist mit dem Erhalt bestehender Elemente, der Wiederverwendung des Mobiliars und der Lüster des alten Sitzes, der Verwendung langlebiger Materialien und dank energieeffizienter technischer Anlagen auf Nachhaltigkeit angelegt, um den ökologischen Fußabdruck möglichst klein zu halten.

Architektonisches Erbe im Dienste der Vermögensgestaltung

Mit dem Royal Roosevelt House in seinem neuen Gewand möchte die BGL BNP Paribas Banque Privée ihren Kunden eine Atmosphäre bieten, die Eleganz, Funktionalität und Zukunftsoffenheit ausstrahlt.

Die bewusste Entscheidung für eine Restaurierung und gegen einen Neubau spiegelt auch die Vision wider, die die Banque Privée mit ihren Kunden verbindet: Weitergabe und Erhalt von Werten über Generationen hinweg sowie eine nachhaltige Aufwertung.

Das Royal Roosevelt House wird mit seiner Lage am Schnittpunkt mehrerer symbolträchtiger Achsen der Hauptstadt zu einem Ort der Begegnung, des Dialogs und der Kontinuität, an dem architektonisches Erbe und Familienerbe im Einklang stehen.

„Das Royal Roosevelt House ist Spiegelbild der Vision der BGL BNP Paribas Banque Privée. Mit der bewussten Entscheidung für die Restaurierung dieses besonderen architektonischen Erbes wollten wir einen Ort schaffen, der nicht nur für die Geschichte der Stadt Luxemburg steht, sondern auch für die zentralen Werte unserer Geschäftstätigkeit: den Erhalt, die Vermehrung und die Übertragung von Vermögen.“ So Yves Nosbusch, Mitglied des Executive Committee von BGL BNP Paribas und Directeur der BGL BNP Paribas Banque Privée.



„Das Gebäude bietet nicht nur neue Räumlichkeiten, sondern auch neue Möglichkeiten für unsere Mitarbeitenden sowie für unsere Kundinnen und Kunden, die uns vertrauen. Nach dem Umzug unserer Teams in den SeKoia-Komplex, den neuen Sitz von BGL BNP Paribas auf dem Kirchberg, und der Übersiedelung der Banque Privée Luxembourg an diesen geschichtsträchtigen Ort bekräftigen wir unsere Überzeugung: Die Bank von morgen entsteht mit den Menschen, die sie im Heute leben. Im Royal Roosevelt House werden wir genauso wie in der gesamten Bank und Gruppe bei jedem Projekt weiterhin lokale Expertise und internationale Ausrichtung vereinen“, erläutert **Nicolas Otton, Vorsitzender des Executive Committee von BGL BNP Paribas und Country Head der BNP Paribas Gruppe in Luxemburg.**

Über BGL BNP Paribas

BGL BNP Paribas (www.bgl.lu) zählt zu den größten Banken in Luxemburg und ist Teil der BNP Paribas Gruppe. Sie bietet Privatkunden, Freiberuflern, Firmen und Private Banking-Kunden eine besonders umfangreiche Auswahl an Finanzprodukten und Bancassurance-Lösungen. Ende 2025 beschäftigte BGL BNP Paribas 2.083 Mitarbeiter in Luxemburg.

Im Jahr 2025 wurde BGL BNP Paribas von Euromoney als Best Bank in Luxemburg ausgezeichnet.

Die **BGL BNP Paribas Banque Privée** bietet Kunden mit Wohnsitz in Luxemburg und der Großregion allgemeine und maßgeschneiderte Lösungen im Bereich der Finanz- und Vermögensverwaltung. In 4 Private-Banking-Zentren in Luxemburg betreut die Banque Privée rund 4.000 Kundinnen und Kunden.

Über BNP Paribas

Als führende Bank in Europa ist BNP Paribas weltweit in 64 Ländern und Territorien vertreten und beschäftigt mehr als 180.000 Mitarbeiter, davon mehr als 146.000 in Europa. Die Aktivitäten der Gruppe gliedern sich in drei Hauptgeschäftsfelder: Commercial, Personal Banking & Services für alle Geschäftsbanken und mehrere spezialisierte Geschäftsbereiche; Investment & Protection Services für Spar-, Anlage- und Absicherungslösungen; und Corporate & Institutional Banking, eine Brücke zwischen Firmen- und institutionellen Kunden. Mit ihrem soliden, diversifizierten und integrierten Geschäftsmodell unterstützt die Gruppe ihre Kunden (Privatpersonen, Unternehmer, KMU, Großunternehmen und institutionelle Kunden) bei der Verwirklichung ihrer Vorhaben mit Dienstleistungen in den Bereichen Finanzierung, Kapitalanlagen, Sparen und Absicherung. Die Gruppe verfügt über eine historische Präsenz in vier Märkten der Eurozone: Frankreich, Italien, Belgien und Luxemburg. Als international wichtiger Bankdienstleister verfügt die Gruppe über führende Plattformen und Geschäftsbereiche in Europa, eine starke Präsenz in Nord- und Südamerika sowie ein solides und wachstumsstarkes Geschäft im asiatisch-pazifischen Raum. BNP Paribas verfolgt bei all ihren Aktivitäten einen Ansatz der sozialen und ökologischen Verantwortung mit dem Ziel, am Aufbau einer nachhaltigen Zukunft mitzuwirken und gleichzeitig die Leistungsfähigkeit und Stabilität der Gruppe zu gewährleisten.

Pressekontakte:

Cyrielle Piezanowski

+352 42 42-28 48

cyrielle.piezanowski@bgl.lu

Emmanuelle Humann

+352 42 42-26 41

emmanuelle.humann@bgl.lu



**BGL
BNP PARIBAS**

**Die Bank
für eine Welt
im Wandel**